

PRESSEMELDUNG

„NORTHRAIL – THE TRANSITION“

Northrail unterstreicht mit Rebranding unternehmerisches Engagement für einen nachhaltigen Schienenverkehr

Der Ausbau und die Modernisierung im Schienenverkehr sind ein zentraler Baustein hin zu einem klimafreundlichen Personen- und Güterverkehr. Als führendes Vermietungsunternehmen und als Assetmanager für Eisenbahnfahrzeuge stellt sich die Northrail-Gruppe (Northrail) den besonderen Herausforderungen dieses Transformationsprozesses. Das neue Leitmotiv „Northrail – The Transition“ bringt das Leistungsversprechen gegenüber den Kunden, Investoren und Geschäftspartnern zum Ausdruck, die Northrail als Partner in ein neues Verkehrszeitalter begleiten wird. Zu sehen sein wird der neue Markenauftritt auf der diesjährigen InnoTrans in Berlin, wo sich das Unternehmen erstmals mit einem eigenen Messestand präsentiert.

Hamburg, 15. September 2022 – „Northrail – The Transition“ steht für Aufbruch und Wandel zugleich. Mit dem neuen Leitmotiv in Wort und Bild läutet Northrail ein neues Kapitel der erfolgreichen Firmengeschichte ein. Auf der InnoTrans 2022 in Berlin wird sich Northrail den Besuchern erstmals im neuen Gewand und mit eigenem Stand in Halle A, CityCube | Stand 720 präsentieren. Darüber hinaus wird die neu gestaltete Webseite www.northrail.eu am 15. September 2022 freigeschaltet.

„Unser neuer Markenauftritt trägt dem umfassenden Wandel, der sich im Transportsektor insgesamt und damit auch im Personen- und Güterverkehr auf der Schiene vollzieht, in vielfältiger Weise Rechnung. Die Verlagerung von Personen- und Güterverkehren auf die Schiene ist ein zentraler Bestandteil der Maßnahmen, die dem Klimawandel Einhalt gebieten sollen“, erklärt Dr. Volker Simmering, Managing Partner der Northrail-Gruppe.

„Als international tätiges Vermietungsunternehmen und als Assetmanager für Eisenbahnfahrzeuge befinden wir uns bereits mitten im Umbau- und Ausbau unserer Lokomotiven-Flotte hin zu modernen und nachhaltigen Lokomotiven, die durch innovative Antriebstechnologien überzeugen, bei denen wir oft als unternehmerischer First Mover den Anstoß geben und zusammen mit unseren Investoren und Finanzierungspartnern in Vorleistung gehen. Das und wie sich der Markt verändert, beobachten wir bei Northrail sehr genau. Wir bewerten Neuerungen, technische Innovationen und Veränderungen und unterstützen damit unsere Kunden bei der Transition ihres Fuhrparks in die Zukunft“, so Dr. Simmering weiter. Als Schwesterunternehmen von Northrail engagiert sich zudem die NRail GmbH in besonderer Weise mit innovativen Lösungen zur Digitalisierung und Modernisierung des Schienenverkehrs.

„Transition“ beinhaltet Investitionen in Technologie

Juliane Storm-Ohm, Managing Director der Northrail GmbH ergänzt: „Wir haben bewusst den Begriff ‚Transition‘ gewählt, weil wir den Transformationsprozess im Eisenbahnsektor als eine dauerhafte Aufgabenstellung verstehen. Dieser Prozess endet nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt. Im operativen Geschäft gehören für uns Investitionen in und die aktive Beteiligung an Neuentwicklungen wie zum Beispiel einer „Zero-Emission“-Rangier- und Mittelstreckenlokomotive ebenso dazu wie die technische

Weiterentwicklung und Umrüstung unserer Bestandslokomotiven aus dem Dieselfortfolio mit Rußpartikelfiltern und Start-Stopp-Systemen.“

„Auf der Kundenseite entwickelt sich bereits seit längerer Zeit ein starkes Bewusstsein für die nachhaltige Gestaltung des Schienenverkehrs. Die Nachfrage nach Lokomotiven mit besonders umweltfreundlichen, beispielweise rein elektrischen oder hybriden Antriebstechnologien hat deutlich zugenommen. Mit Blick auf die Zusammenstellung unserer Portfolios zeichnet sich ab, dass es weniger durch Einzelstücke als durch State-of-the-Art Lokomotiven und Teilflotten geprägt sein wird. Im Bereich der Werkstattaufenthalte werden digitale Prozesse die Betriebsabläufe deutlich in Richtung Wartungsfreundlichkeit und Reduzierung von Stillstandszeiten verbessern“, so Storm-Ohm weiter.

„Transition“ steht für innovative Strukturierung von Bahninvestments

„Ohne erhebliche Investitionen in den Eisenbahnsektor wird der Transformationsprozess hin zu einem nachhaltigen Schienenverkehr nicht gelingen. Der Begriff ‚Transition‘ steht daher über das operative Geschäft der Vermietung und des Assetmanagements hinaus auch für die Strukturierung von innovativen Finanzierungen und Investments im Eisenbahnsektor“, erläutert Michael Trentzsch, Managing Director der Northrail Investment Management GmbH. „Insbesondere institutionelle Investoren sind auf der Suche nach ESG-konformen Anlagemöglichkeiten, die wir durch unsere langjährige Kompetenz im Bahnsektor strukturieren und gezielt umsetzen. Tragfähige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen zwischen den Herstellern und Lieferanten der Schienenfahrzeuge sowie den Finanzierern und Investoren werden mit entscheidend sein für das Gelingen des Transformationsprozesses“, so Trentzsch weiter.

Über Northrail GmbH

Die Northrail GmbH (Northrail) mit Sitz in Hamburg ist ein führender Vermietungsanbieter und Assetmanager von Schienenfahrzeugen in Europa. Northrail managt ein Portfolio von aktuell mehr als 340 Lokomotiven, Triebzügen und Reisezugwagen für den Güter- und Personenverkehr in Europa. Zur Flotte im Management von Northrail gehören sowohl traditionelle Rangier- und Universallokomotiven als auch hochmoderne Elektro- und Hybridlokomotiven und batterieelektrische Regionalzüge. Northrail entwickelt maßgeschneiderte Vermietungs- und Serviceangebote für seine Kunden und organisiert die Instandhaltung der Fahrzeuge.

Weitere Informationen unter: www.northrail.eu

Über Northrail Investment Management GmbH

Die Northrail Investment Management GmbH (vormals Paribus Rail Investment Management GmbH) mit Sitz in Hamburg ist für die Entwicklung und Strukturierung von innovativen Eisenbahninvestments für und mit internationalen Partnern und institutionellen Investoren verantwortlich.

Presseanfragen:

Unternehmens- und Presseinformationen:

Dr. Volker Simmering, Managing Partner
Northrail GmbH und Northrail Investment Management GmbH,
König Kontor | Königstraße 28, 22767 Hamburg.
Telefon: +49 40 8888 00 6-160. Telefax: +49 40 8888 00 6-199.
E-Mail: volker.simmering@paribus.de

Juliane Storm-Ohm, Managing Director
Northrail GmbH,
König Kontor | Königstraße 28, 22767 Hamburg
Telefon: +49 40 8888 00 6-411. Telefax: +49 40 8888 00 6-401.
E-Mail: juliane.storm-ohm@northrail.eu

Michael Trentzsch, Managing Director
Northrail Investment Management GmbH,
König Kontor | Königstraße 28, 22767 Hamburg
Telefon: +49 40 8888 00 6-166. Telefax: +49 40 8888 00 6-401.
E-Mail: michael.trentzsch@paribus.de

Imke Wiener, Geschäftsführerin
Gotuu GmbH – das Marketingunternehmen der Paribus-Gruppe
König Kontor | Königstraße 28, 22767 Hamburg.
Telefon: +49 40 8888 00 6-131. Telefax: +49 40 8888 00 6-199.
E-Mail: imke.wiener@paribus.de

PR-Agentur:
Sybille Cornell, Consultant und Editor
public imaging GmbH, Goldbekplatz 3, 22303 Hamburg.
Telefon: +49 40 40 19 99-288.
E-Mail: sybille.cornell@publicimaging.de

Jörg Brans, Mitglied der Geschäftsleitung/Senior Consultant
public imaging GmbH, Goldbekplatz 3, 22303 Hamburg.
Telefon: +49 40 40 19 99-31.
E-Mail: joerg.brans@publicimaging.de